

## Estavayer le Gibloux, 07.07.2018

Cup:           Garmin Bike Cup  
Disziplin:   Mountainbike  
Zeit:         01:15:20  
Rang:         13.

Das Rennen in Estavayer le Gibloux war das erste Rennen über 25 Kilometer für mich. Ich hatte eine Woche vorher mit meinen Vater die Strecke besichtigt und war guter Dinge dass es in die Top 10 Reichen könnte. Ich erwischte einen guten Start und konnte auf den ersten Kilometern auch gut mit der Spitze mithalten. Aber etwa nach Kilometer fünf war meine Energie fürs erste wie aufgebraucht, und ich musste die Spitzenfahrer ziehen lassen. Aber als die Steigung auf den Gibloux begann erwachten meine Beine wie aus einem Tiefschlaf und plötzlich konnte ich ein Tempo fahren das ich mir am Berg gar nicht zugetraut hatte. Ich konnte auch noch vor dem Gipfel den Fahrer der in meiner Kategorie direkt vor mir gelegen hatte einholen und mit ihm mitziehen. Auf den letzten Metern bis zum Gipfel hatte es aber zwei ganz fiese Rampen und ich musste wieder ein bisschen abreißen lassen. In der darauf folgenden Abfahrt konnte ich aber wieder aufschliessen und ihn zwischenzeitlich sogar um einige Sekunden distanzieren. Im letzten Aufstieg des Tages musste ich ihn aber wieder näher kommen lassen, und stand so auf dem letzten Kilometer des Rennens unter Druck. Über den Feldweg kurz vor dem Ziel war er schneller als ich und schloss wieder zu mir auf, ich jedoch wollte meine Position behalten und zog auf dem letzten Asphaltstück zum Sprint an. Ich konnte mich so mit einer Sekunde Vorsprung über die Ziellinie retten. Nach dem Rennen war ich enttäuscht, denn wenn ich mein Tempo die ganze Zeit hätte durchziehen können wäre vielleicht sogar ein Platz unter den besten Fünf drin gelegen. Ich wollte das dieses kurze fehlen an Energie, das auch schon öfters aufgetreten ist, in den nächsten Rennen nicht mehr vorkommt und deshalb habe schon am nächsten Tag meinem Trainer angerufen damit wir das zusammen im Verlauf der Sommerferien beheben können.